LANDKREIS GÖPPINGEN

Der Landrat

Beratungsunterlage 2023/154

Kreissozialamt
Lehnert, Marco
07161 202-4000
m.lehnert@lkgp.de

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Sozialausschuss	25.09.2023	öffentlich	Beschlussfassung

Kommunale Pflegekonferenzen für den Landkreis Göppingen, Folgeantrag Förderprogramm

I. Beschlussantrag

Dem Sozialausschuss befürwortet den Folgeantrag für die Fortführung der Kommunalen Pflegekonferenz im Landkreis Göppingen.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Der Sozialausschuss hat in seiner Sitzung am 30.06.2020 (BU 2020/097) die Verwaltung beauftragt, einen Förderantrag für das Modellprojekt „Kommunale Pflegekonferenzen“ zu stellen.

Hierdurch hat der Landkreis Fördermittel in Höhe von 60.000 Euro erhalten.

Das Land BW hat das Förderprogramm „Kommunale Pflegekonferenzen“ erneut ausgeschrieben, für das sich Landkreise bis zum 30.06.2023 bewerben konnten. Höchstfördersumme bei Folgeanträgen sind bis zu 40.000 Euro.

Zur Fristwahrung hat die Verwaltung bereits einen Förderantrag gestellt. Für die Antragsstellung ist ein befürwortender Gremiumsbeschluss notwendig, welcher auch nachgereicht werden kann.

Das Programm fördert die Fortführung der Kommunalen Pflegekonferenzen in den Kommunen.

Zudem gilt es, die sektorenübergreifende Versorgung auszubauen und die Kommunale Gesundheitskonferenz mit der Pflegekonferenz weiter zu verzahnen.

Ein weiterer Fokus liegt auf neuen innovativen Pflege- und Unterstützungsformen mit quartiersnahen Ansätzen in den Städten und Gemeinden.

Der neue Förderzeitraum ist vom 01.03.2023 (rückwirkend) bis zum 31.12.2024 im Landkreis Göppingen angedacht.

Die Kommunale Pflegekonferenz im Landkreis Göppingen findet einmal jährlich unter der Federführung der Altenhilfefachberatung statt.

Ziel der zentralen Pflegekonferenzen auf Landkreisebene ist ein intensiver und konstruktiver Austausch und eine fortlaufende Vernetzung.

Die Städte und Gemeinden sollen motiviert werden, eigene lokalen Pflegekonferenzen durchzuführen und somit die Vernetzung und Verbesserung der örtlichen Pflege- und Versorgungsstrukturen zu fördern. Hierzu wurde im ersten Förderzeitraum eine Handreichung für die Städte und Gemeinden zum Aufbau lokaler Pflegekonferenzen erarbeitet.

Schwerpunkte für die Pflegekonferenzen im Landkreis Göppingen sind:

- die stärkere Vernetzung und Kooperation der Kommunen im Landkreis sowie aller Akteur*innen in der Altenhilfe.
- Akquise von mehr haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen ==> Pflege-Mix in einer sektorenübergreifenden Versorgung.
- Bürgerbeteiligung in den Pflegekonferenzen
- der Ausbau innovativer Formen von ambulanten Pflege- und Unterstützungsstrukturen vor Ort und die Beratung bei der Entwicklung altersgerechter Quartiere mit neuen Wohnformen und Formen der nachbarschaftlichen Unterstützung. Die Umsetzung soll auf Zukunft in eine sektorenübergreifende Versorgung führen.
- Kooperation und Zusammenarbeit der Kommunalen Gesundheitskonferenz und der Pflegekonferenz: Die Verzahnung zwischen Kommunaler Gesundheits- und Kommunaler Pflegekonferenz findet durch wechselseitige Entsendung von Vertretern statt. Die Geschäftsstellen der Kommunalen Gesundheitskonferenz und der zentralen Pflegekonferenz befinden sich regelmäßig im fachlichen Austausch.
- Innovative Konzepte gegen den Fachkräftemangel im Pflege-, und Gesundheitssektor.
- Unterstützung und Plattform für den Pflegegipfel am 23.9.2023 im Landkreis Göppingen

Aus der ersten Förderprogrammrunde 2021-2022 konnten zum Beispiel folgende Ergebnisse erzielt werden:

- Arbeitskreis Kurzzeitpflege: Anregung der ALB FILS KLINIKEN sich bei dem Innovationsprogramm Pflege beim Kommunalverband für Jugend und Soziales BW zu bewerben, Zuschlag, Fördermittel: 637.500 Euro für 17 solitäre Kurzzeitpflege-Plätze in Geislingen

- Arbeitskreis Fachkräftemangel: „Nacht der Pflege“ am 30.06.2023 zur Fachkräftegewinnung und Wertschätzung langjähriger Pflegekräfte

- Thema „Gewalt in der Pflege“: Fachtag „Gewalt in der Pflege“ am 14.07.2022, Kooperationsprojekt mit der Wilhelmshilfe e.V. und dem Verein „Initiative Sicherer Landkreis e.V.“/ Polizeiprävention Göppingen

- Leitfaden für „Lokale Pflegekonferenzen“ im Landkreis Göppingen: Erarbeitung einer Handreichung für die Städte und Gemeinden zum Aufbau lokaler Pflegekonferenzen im Sozialraum

- Aufbau lokaler Pflegekonferenzen: in Göppingen, Eislingen, Salach

- Pflegegipfel im Landkreis Göppingen: am 23.09.2023 mit den politischen Vertreter*innen und den Trägern im Landkreis Göppingen, Träger haben ein pflegepolitisches Positionspapier entworfen

III. Handlungsalternative

Keine Antragstellung - wird nicht empfohlen.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Der Landkreis hat bereits zur Fristwahrung einen Antrag beim Land BW/Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration BW gestellt. Es sind bis zu 40.000 Euro Fördersumme möglich. Hierzu ist ein Gremiumsbeschluss notwendig, welcher nachgereicht werden kann.

Es ist ein Eigenanteil von 20% zu leisten. Dieser wird durch das Einbringen vorhandener Personalressourcen gewährleistet.

Die Altenhilfefachberatung erweitert für den Förderzeitraum ihren Stellenumfang von 75% BSU auf 90% BSU. Dies ist durch die Fördermittel abgedeckt.

Es entstehen keine zusätzlichen Kosten.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt 1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft der Senioren	☒	☐	☐	☐	☐
Zukunft des sozialen Zusammenlebens	☒	☐	☐	☐	☐
Zukunft der Gesundheitsvorsorge und -förderung	☒	☐	☐	☐	☐
Zukunft der Frauen und Männer	☒	☐	☐	☐	☐
Themen des Verwaltungsleitbildes nicht berührt	☐	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐	☐

gez.
Edgar Wolff
Landrat